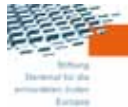




Eine Veranstaltung des  
Bündnisses für Solidarität mit  
den Sinti und Roma Europas



Bundesverband e.V.



ZENTRALRAT DER JUDEN IN DEUTSCHLAND  
Körperschaft des öffentlichen Rechts



## EVERY DAY IS ROMADAY!

Dialog mit Politik, Behörden und  
Bildungseinrichtungen in Deutschland

22 | 11 | 17 || 12 Uhr

Diskussion 18 Uhr

Parochialkirche | Palais Podewil

Klosterstraße 67-70 | Berlin-Mitte

U Klosterstraße

Ihre Teilnahme ist ausschließlich mit Anmeldung  
bis zum **17. November 2017** auf unserer Webseite  
[www.5jahreromadenkmal.de](http://www.5jahreromadenkmal.de) möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher bitten wir um  
Verständnis, sollten nicht alle Programmwünsche erfüllt  
werden können.

Mit freundlicher Unterstützung von

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

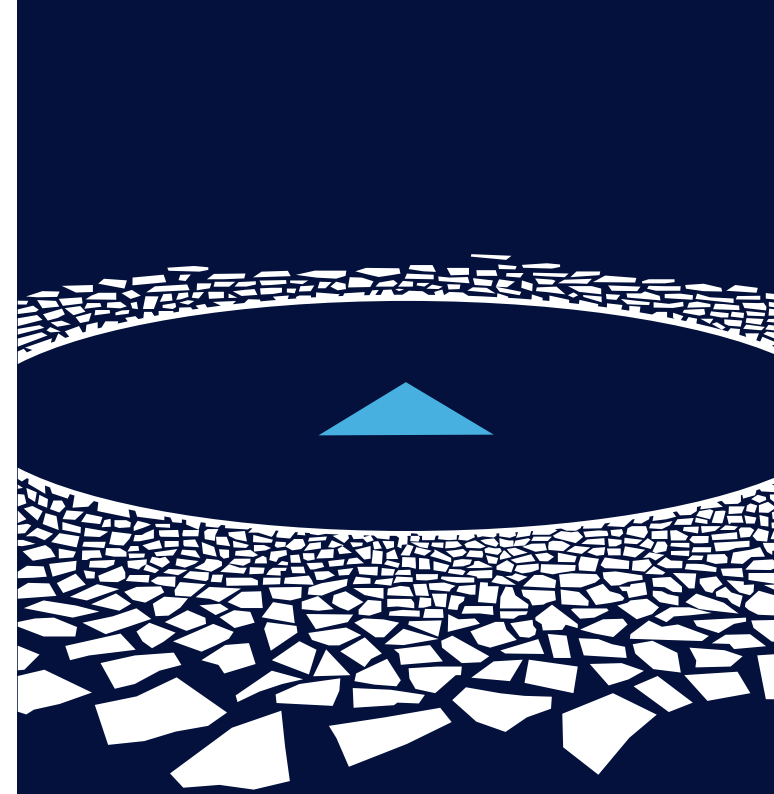
Demokratie *leben!*



*Theresia-Hander-Stiftung*

[www.5jahreromadenkmal.de](http://www.5jahreromadenkmal.de)

#romadayeveryday #5jahreromadenkmal



# EVERY DAY IS ROMADAY!

DIALOG MIT POLITIK, BEHÖRDEN  
UND BILDUNGSEINRICHTUNGEN  
IN DEUTSCHLAND

KONFERENZ UND DISKUSSION  
22 | 11 | 17 || 12-20 UHR



Anlässlich des fünften Jahrestages der Eröffnung des Denkmals für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas lädt das Bündnis für Solidarität mit den Sinti und Roma Europas zur Konferenz »Every Day is Romaday! Dialog mit Politik, Behörden und Bildungseinrichtungen in Deutschland« am 22. November 2017 nach Berlin ein.

Auch 2017 erlebt Europas größte Minderheit hierzulande Vorurteile, Ausgrenzung und Benachteiligung in allen Lebensbereichen. Antiziganismus ist Alltag. Die Konferenz »Every Day is Romaday!« analysiert, was getan werden kann, um Chancengleichheit herzustellen und die Zusammenarbeit der Akteurinnen und Akteure zu stärken.

Lernen aus der Praxis – bundesweit gegen Antiziganismus!

Präsentiert werden Projekte aus dem gesamten Bundesgebiet, die die gleichberechtigte Teilhabe von Roma und Sinti fördern. Weiterer Handlungsbedarf in den Bereichen Arbeit, Bildung, Soziales und Wohnen sowie Antidiskriminierung wird aufgezeigt. Eine im Vorbereitungsprozess entwickelte Erklärung mit Forderungen zur Gleichstellung von Sinti und Roma an die neue Bundesregierung wird bei der Abschlussdiskussion verlesen.

## PROGRAMM

### PAROCHIALKIRCHE

#### 11.30 UHR ANMELDUNG

#### 12.30 UHR GRUSSWORTE

**Pfarrer Eric Haußmann**, *Ev. Kirchengemeinde St. Petri-St. Marien*  
**Dr. Katarina Barley**, *Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*  
**Elke Breitenbach**, *Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales des Landes Berlin*  
**Romani Rose**, *Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma*  
**Daniel Strauß**, *Bundesarbeitsgemeinschaft RomnoKher*  
**Fatima Hartmann**, *RomaniPhen Archiv*

**EINFÜHRUNGSREFERAT** von **Jana Mechelhoff-Herezi**,  
*Bündnis für Solidarität mit den Sinti und Roma Europas/  
 Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas*

#### 13.30 UHR KAFFEEPAUSE

### PALAIS PODEWIL

#### 13.45 UHR KONZEPTE: Wir präsentieren erprobte Ansätze.

- A1 Zugang zum Arbeitsmarkt und erfolgreiche Selbständigkeit
- A2 Verbesserung der Bildungssituation
- A3 Verbesserung der sozialen und der Wohnsituation
- A4 Antidiskriminierung
- A5 internationale Projekte
- A6 Kulturprojekte
- J1 Jugend-Kreativ-Workshop Rhetorik

#### 14.45 UHR KAFFEEPAUSE

#### 15.00 UHR KOOPERATIONEN: Wir verabreden zukünftige Projekte.

- K1 Förderung von Beschäftigung und erfolgreicher Selbständigkeit
- K2 Förderung der Bildungsteilhabe und des Bildungserfolgs
- K3 Verbesserung der sozialen und der Wohnsituation
- K4 Umsetzung und Ausweitung des Bleiberechts von Flüchtlingen
- K5 Antidiskriminierungsarbeit
- K6 Kulturprojekte
- J2 Jugend-Kreativ-Workshop Medienkommunikation

#### 16.00 UHR KAFFEEPAUSE

#### 16.15 UHR KONTROVERSEN: Wir stellen uns brisanten Fragen.

- F1 zur Beschäftigungsförderung
- F2 zur Bildungsförderung
- F3 zur sozialen Inklusion
- F4 zu Antidiskriminierungsprojekten
- F5 zur Migration und Bleiberecht
- F6 zu Kulturprojekten

Forumtheater – Künstlerische Auseinandersetzung mit Stereotypen, Rassismus und Mehrfachdiskriminierung

Die Referentinnen und Referenten der Workshops werden ab dem **8. November 2017** auf der Konferenzwebseite bekannt gegeben.

### PAROCHIALKIRCHE

#### 17.15 UHR ABENDESSEN & PROJEKTVORSTELLUNGEN

#### 18.00 UHR GRUSSWORT

**Michael Roth MdB**, *Staatsminister im Auswärtigen Amt*

#### VORSTELLUNG DER VERABREDETEN KOOPERATIONEN

#### VERLESEN DER ABSCHLUSSERKLÄRUNG & ABSCHLUSSDISKUSSION

»Every Day is Romaday! – Rückschau und Ausblick. Fünf Jahre Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas« mit

**Sawsan Chebli**, *Bevollmächtigte des Landes Berlin beim Bund und Staatssekretärin für Bürgerschaftliches Engagement und Internationales*

**Serap Güler**, *Staatssekretärin für Integration im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen*

**Fatima Hartmann**, *RomaniPhen Archiv*

**Romani Rose**, *Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma*

**Daniel Strauß**, *Bundesarbeitsgemeinschaft RomnoKher*

Moderation: **Gün Tank**

#### 20.00 UHR ENDE